

BECOMING A HEAD (AHEAD) – SCHULLEITER*IN WERDEN

| | |
|--|---|
| PROJEKTLEITUNG | Florian Schmid |
| PROJEKTTEAM | Julia Klug Klaus-Michael Rühland, Antonia Deutinger |
| VERÖFFENTLICHUNGEN ZUM PROJEKT | <ul style="list-style-type: none">Klug, J., Deutinger, A. & Rühland, K. (2024). „Surprise, Surprise!“ – Ungeahnte Herausforderungen in der ersten Zeit als Schulleiter:in. In S. Pichler, A. Frey, L. Holzäpfel, F. Lipowsky & K. Rincke (Hrsg.), <i>Wie viel Wissenschaft braucht die Lehrer*innenfortbildung – Wege der Professionalisierung. Tagung an der Pädagogischen Hochschule Vorarlberg 2023</i> (S. 153–156). https://doi.org/10.25656/01:28496Rühland, K., Deutinger, A. & Klug, J. (2021). Potenzial zur Führung? Schulleiter_innen wünschen sich eine Vorbereitung. <i>ph.script</i>, 2021(16), S. 48–52.Klug, J., Rühland, K. & Deutinger, A. (2023, 09. November). <i>Schulleiter:in werden. Entwicklung der selbst eingeschätzten Kompetenzen zur Schulleitung, des Interesses und der Selbstwirksamkeit im Laufe der Teilnahme am HLG SF1</i>. Vortrag für die Bildungsdirektion Salzburg, Österreich.Klug, J., Deutinger, A. & Rühland, K.M. (2023, 16. Juni). „Surprise, Surprise!“ – Ungeahnte Herausforderungen in der ersten Zeit als Schulleiter:in. Tagung „Wie viel Wissenschaft braucht die Lehrer*innenfortbildung? – Wege der Professionalisierung“, Feldkirch, Österreich. |
| WISSENSCHAFTLICHE VORTRÄGE ZUM PROJEKT | |
| LAUFZEIT | 2020–2024 |

INHALT

Bis zum 01.01.2024 konnten Lehrpersonen die Funktion der Schulleitung ohne eine vom System vorgesehene Vorbereitung übernehmen. Erst mit der Bestellung zur Schulleitung war die berufsbegleitende Absolvierung des Hochschullehrgangs Schulmanagement möglich. Ziel des HLG SF1 ist es nun, für die komplexe Aufgabe der Führung von Schule zu sensibilisieren und die für schulische Führungskräfte erforderlichen pädagogischen, funktionsbezogenen, sozialen und personalen Kompetenzen aufzubauen und weiterzuentwickeln. Das Schulleitungsprofil (BMBWF, 2019) liefert ein gemeinsames Führungsverständnis aller am Bildungsprozess Beteiligten sowie ein Fundament für die Aus-, Fort-, und Weiterbildung von Schulleitungen.

ZIEL

Ziel des Projekts war es, den HLG SF1 zu evaluieren. Dabei sollten die Forschungsfragen beantwortet werden, ob die Teilnahme am HLG SF1 die selbst eingeschätzten Führungskompetenzen im Kontext Schule, wie sie im Schulleitungsprofil definiert sind, die Selbstwirksamkeit als Schulleitung und das Interesse an Führungsthemen steigern kann und inwiefern die Teilnehmer*innen den HLG SF1 als gewinnbringend für ihre Führungsaufgabe sehen. Weiters sollte der Wunsch nach einer Vorbereitung sowie die Herausforderungen in der ersten Zeit als Schulleiter*in bei Teilnehmer*innen des HLG Schulmanagements, die ohne vorherige Ausbildung ihre leitende Funktion eingenommen haben, exploriert werden.

METHODE

Zur Beantwortung der Forschungsfragen wurde ein Mixed-Methods-Design in beiden Gruppen mittels Online-Fragebogen, der qualitative und quantitative Anteile enthält, gewählt. Im HLG SF1 fand in den ersten beiden Kohorten eine quantitative Prä-Post-Erhebung statt (n=42 angehende Schulleiter*innen, Kompetenzscreening-Fragebogen mit Kompetenzen aus dem Schulleitungsprofil, adaptiert nach Bergsmann et al., 2018, Selbstwirksamkeit als Schulleitung, adaptiert nach Schwarzer & Schmitz, 1999, Interesse an den Tätigkeiten als Schulleitung, adaptiert nach Mayr, 1998, einige Items zu Vorerfahrungen und zur Evaluation auf Reaktionsebene, offene Fragen zu Verbesserungsmöglichkeiten).

ERGEBNISSE

Das Interesse und die Selbstwirksamkeit als Schulleitung bleiben bei den Teilnehmer*innen des HLG SF1 über den Zeitverlauf zumindest gleich. Die selbst eingeschätzten Kompetenzen steigen in allen Kompetenzbereichen sowohl im Wissens- als auch im Anwendungsaspekt statistisch signifikant an. Insgesamt wird der HLG SF1 als gewinnbringend erlebt, allerdings nicht für alle Teilnehmer*innen in gleichem Ausmaß, ca. 2/3 sehen ihn eher positiv, 1/3 eher nicht. Die konkreten Ergebnisse sind der o.g. Projektpräsentation und einer Publikation in Vorbereitung zu entnehmen. Die Teilnehmer*innen des HLG Schulmanagements betiteln ihre erste Zeit in Funktion häufig mit „ungeahnte[n] Herausforderungen“. Keinesfalls verzichten möchten sie in einer Vorqualifizierung auf Austausch, die Arbeit mit Mentor*innen und auf alle Inhaltsbereiche des Schulleitungsprofils. Die Ergebnisse weisen auf die Relevanz einer Vorqualifizierung, orientiert an den Dimensionen des Schulleitungsprofils in deren Spannungsfeldern und den Erfolg des HLG SF1 hin (s. o.g. Publikationen und Vorträge).